

**Niederschrift**  
**der Sitzung des Finanzausschusses der**  
**Gemeinde Ottendorf vom 17.07.2017 um 19.30 Uhr im**  
**Amt Achterwehr**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

**Anwesend:**

*a) stimmberechtigt:*

Bgm. Sabine Sager, Vorsitzende

GV Siegbert Hübner

Bgl. Mitglied Jörg Nielsen

GV Hans-Helmut Freund, Protokollant

*b) nicht stimmberechtigt:*

Herr Carstensen (Amt Achterwehr)

fehlend:

Bgl. Mitglied Daniel Rietz

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2: Beschluss über die Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig angenommen:

1. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Beschluss über die Tagesordnung**
3. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2016**
4. **Jahresabschluss 2016**
  - a. **Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben**
  - b. **Genehmigung der Jahresrechnung**
  - c. **Ergebnisverwendung**
5. **Finanzsituation in Hinblick auf geplante Investitionen**

## 6. Verschiedenes

### TOP 3: Genehmigung der Niederschrift vom 23.11.2016

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### TOP 4: Jahresabschluss 2016

a) Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben

b) Genehmigung der Jahresrechnung

c) Ergebnisverwendung

Die Vorsitzende verlässt während dieses Tagesordnungspunktes den Raum wegen Befangenheit und übergibt den Vorsitz an ihren Vertreter H.-H. Freund.

Herr Carstensen erläutert, dass die Ergebnisse erst jetzt und nicht in der vorgesehenen 3-Monats-Frist vorliegen konnten, weil noch über lange Zeit periodenrichtig Buchungen für 2016 vorgenommen wurden.

Für die Prüfung standen folgende Unterlagen zur Verfügung:

a) der erstellte Jahresabschluss 2016 inkl. Anhang, Lagebericht und Anlagen

b) vier Ordner mit Belegen

Zusätzlich hatten die Ausschussmitglieder die Möglichkeit, die Buchungsbelege in digitaler Form über die Finanzsoftware CIP und die darin enthaltene Archivierung einzusehen.

Aus dem Jahresabschluss 2016 ergibt sich folgendes Gesamtergebnis:

	Ergebnisrechnung	Finanzrechnung
	Jahresergebnis (Fehlbetrag bzw. Überschuss)	
Lt. (fortgeschriebenem) HH-Plan 2016	-209.400,00	-434.658,14
Ist-Ergebnis 2016	-126.700,92	-393.664,65
<b>Gesamtergebnis:</b>	<b><u>82.699,08</u></b>	<b><u>40.993,49</u></b>
	<b>Bilanz</b>	
		<b>Bilanzsumme</b>
	Bilanzssumme am 31.12.2015	5.044.325,01 €
	Bilanzssumme am 31.12.2016	5.446.707,11 €
	<b>Veränderung</b>	<b>402.382,10 €</b>

**Bereinigter Geldbestand**

(vergleichbar: kamerale Rücklage)

	<b>Forderungen aus der Einheitskasse</b>
Lt. (fortgeschriebenem) HH-Plan 2016	131.978,86 €
Ist-Ergebnis 2016	172.971,96 €
<b>Abweichungen</b>	<b>40.993,10 €</b>

**Mittelübertragungen:**

Entsprechend der Vorschriften des § 23 GemHVO Doppik wurden insgesamt Mittelübertragungen in Höhe von 549.310,24 Euro wie folgt vorgenommen (siehe auch Seite 29 des Anhangs zum Lagebericht):

<b><u>Konto</u></b>	<b><u>Bezeichnung</u></b>	<b><u>Neue HH-Rest</u></b>
53803.0902000	Geleistete Anzahlungen Tiefbau - RW Kiewittsholm	35.000,00 €
54101.0902000-20102	Erschließung Kanalweg	514.310,24 €

**Haushaltsüberschreitungen:**

Im Haushaltsjahr 2016 sind einige Haushaltsüberschreitungen bei Aufwendungen und Auszahlungen aufgetreten. Nach § 4 der Haushaltssatzung für das Jahr 2016 beträgt der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, 1.000,- Euro. Die versandte Übersicht wird in zwei Punkten berichtigt, was zu entsprechenden Änderungen in den Summen führt:

53801.5221000 anstatt „durch Bgm“ neu „\*“

61101.5372011 anstatt HH-Soll 0,00 € richtig 4.500 €

Entsprechend der anliegenden Übersicht betragen die Haushaltsüberschreitungen insgesamt 100.263,688 Euro, wovon ein Betrag von 94.433,51 Euro noch durch die Gemeindevertretung zu genehmigen ist. Von diesem Betrag entfallen jedoch bereits 15.959,28 Euro auf die Zuführungen zu Rückstellungen sowie 58.689,54 Euro auf die Sonderumlagen Pensions- bzw. Beihilferückstellungen. Die geänderte Übersicht ist dem Protokoll beigelegt.

### **Zum Abschlussergebnis:**

Der Jahresabschluss schließt mit einem Defizit im Ergebnishaushalt in Höhe von 126.700,92 Euro, sowie einer Abschlussverbesserung in der Finanzrechnung in Höhe von 40.993,49 Euro und damit einem Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 393.664,65 Euro ab. Nähere Erläuterungen hierzu ergeben sich aus Anhang und Lagebericht zum Jahresabschluss 2016.

Die Kassenbelege konnten stichprobenartig geprüft werden. Bei dieser Prüfung sind keine Beanstandungen festgestellt worden.

Der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 94.433,51 Euro werden genehmigt.
- b) Der Jahresabschluss 2016 wird in der vorgelegten Fassung unverändert beschlossen.
- c) Der Ergebnisfehlbetrag 2016 in Höhe von 126.700,92 Euro ist durch Umbuchung aus der Ergebnisrücklage auszugleichen.

**Abstimmung:** 3 Ja – einstimmig beschlossen

### **TOP 6: Finanzsituation in Hinblick auf geplante Investitionen**

Die Vorsitzende erläutert die anstehenden Ausgaben.

Der Anbau an die Kindertagesstätte ist zwar abgeschlossen, es sind aber noch wenige Aufträge abzuwickeln (Pulte, Tor zur Fluchttreppe).

Der Baubeginn der noch nicht sanierten Räume und die Verlegung des Büros der Bürgermeisterin beginnt in den Sommerferien.

Bei dem Erweiterungs- und Umbau der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf sind nahezu alle Gewerke vergeben, die Kosten liegen noch unter 1 Mio Euro. Es gibt einige Einsparungen, aber auch Mehrkosten wegen des Aufsuchens und der Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen im Baufeld.


Im Gebiet des B-Plans Nr. 4, 2. Änderung, sind durch erforderliche Nachtragsaufträge ca. 100.000 Euro an Mehrkosten entstanden. Bis auf ein Grundstück sind die Grundstücke verkauft und die Beträge überwiegend bereits gezahlt worden.

Die Berichtigung der Haushaltsansätze wird im Rahmen des Nachtragshaushalts erfolgen.

Es werden anschließend die Themen Ausbaubeiträge und Regenwasser-Satzung diskutiert.

**TOP 6: Verschiedenes**

Es gibt keine Beiträge. Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und beschließt die Sitzung um 20.50 Uhr.



---

Vorsitzende



---

Protokollant